

Niederschrift

20.1

Ausweitung der Öffnungszeiten des Servicebüros in den Außenstellen in Velbert-Neviges und Velbert-Langenberg und Einführung einer qualifizierten Terminvereinbarung

Vorlage: 180/2018

32A.

Neviges

Vom

29.5.18

Die Verwaltung gibt einen aktuellen Sachstandsbericht, erläutert die Vorlage und geht dabei auf die wesentlichen Änderungen ein. Dem Wunsch, die Öffnungszeiten des Nevigeser Servicebüros zu erweitern, werde Rechnung getragen. Die Außenstelle in den Räumlichkeiten der Stadtteilbibliothek soll künftig montags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr sowie donnerstags in der Zeit von 9 bis 17 Uhr besetzt sein.

Um zukünftig den Bürgern lange Wartezeiten zu ersparen, werde eine Umstellung auf eine qualifizierte Terminvereinbarung erfolgen. Das bedeute, dass melderechtliche Anliegen im Service-Büro grundsätzlich mit einem Termin erledigt werden sollen. Dies führe zu kürzeren Wartezeiten für die Bürger.

Auf Nachfrage der Fraktion Velbert anders teilt die Verwaltung mit, dass es forciert werden soll, zukünftig nur noch mit vorab vereinbartem Termin die ServiceBüros aufzusuchen, es bestehe jedoch auf jeden Fall auch zukünftig noch die Möglichkeit, dass man auch ohne Terminvereinbarung in den ServiceBüros vorsprechen kann. Dies sei dann jedoch mit einer (längerer) Wartezeit verbunden.

Seitens der Fraktion Velbert anders wird die Befürchtung geäußert, dass in 1 bis 2 Jahren die Öffnungszeiten des Servicebüros in den Außenstellen in Velbert-Neviges und Velbert-Langenberg infolge der sehr wahrscheinlich weiterhin rückläufigen Fallzahlen wieder reduziert würden.

Zudem wird kritisch hinterfragt, warum die Ausweitung der Öffnungszeiten erst zum 01.07.2018 erfolgen würde. Die Verwaltung sollte bedenken, dass sie nicht autonom, sondern ein Dienstleister sei, so die Fraktion Velbert anders.